

SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE SITZUNG VOM 20.04.15



anwesend: Lennart St., Georg (ab 18:07), Daniel (ab 18:09), Alisa* (ab 18:18), Patrick (18:23), Robert* (18:32), Anne*, Patrick, Maximilian, Toni*, David*, Judith, Lennart B.*, Philip, Ken, Max, Jenni, Kenneth, Kevin, Benni,

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Anja

Protokoll: Lennart St.

Sitzungsleitung: Kevin

Sitzungsbeginn: 18:05

TOP 1: INFORUNDLAUF

- Kenneth berichtet: Nächste Woche Montag ist gutes Wetter angekündigt, daher planen wir die nächste Sitzung im Friedenspark. Essen ist selbst mitzubringen. Toni grillt. Stühle oder sonstige Sitzunterlagen wären nützlich. Für diese Sitzung soll explizit Werbung gemacht werden.

TOP 2: BERICHTE

Fakultätsrat:

- wenig Inhalt
 - Aufgrund der hohen Abbrecherquote wurde ein numerus clausus diskutiert, aber mit breiter Mehrheit abgelehnt.
 - Die Vertretung der derzeit unbesetzten Professur für theoretische Chemie, Dr. Joswig, ist inzwischen eingetroffen.

Erstsemestereinführungswoche

- Es fand ein Planungstreffen statt, derzeit wird auf die Festlegung der Termine seitens der Universität gewartet.

SAP¹

- Es wird die schlechte Werbung kritisiert.

StuRa²

- Wahlen (Geschäftsführung, Sitzungleitung, Hochschulpolitik, Haushaltsausschuss, Konferenz sächsischer Studierender)
 - Maximilian König, der bei der letzten Wahl nicht gewählt wurde, soll für den Haushaltsausschuss vorgeschlagen werden.
- Neubesetzung Campusfest
- Der FSR C&M wird das Plenumsessen am 2.6. in Kooperation mit den FSRä Medizin und Physik und Meteorologie durchführen.
- Der FSR Medizin, genannt StuRaMed, plant ein Sommerfest am 20.6. Dafür suchen sie Unterstützung
- Es wurde im Plenum lange über eine Veranstaltung der SDS - Die Linke Hochschulgruppe diskutiert bei der es zu Handgreiflichkeiten mit Eingreifen der Polizei kam.
- Genauere Informationen sind den ausführlichen Protokollen des StuRa zu entnehmen.

¹ Semesterauftaktsparty

² Student_innenRat der Universität Leipzig

- Im nächsten StuRa wird eine Änderung der Geschäftsordnung bezüglich der Quotenregelung zur Abstimmung gestellt. Da sich Diskussionsbedarf zeigt wird dieses Thema außerhalb der Berichte neu aufgenommen.

AKBSc³

- Es gab ein Treffen letzte Woche. Nächstes Treffen wird am 29.4., 18 Uhr stattfinden, alle Interessierten sind herzlich eingeladen
- Der AKBSc wird auf Basis ausführlicher Empfehlungen der GDCh einen Vorschlag für einen neuen Studienverlauf erarbeiten.

TOP 3: UPDATES

Erstifahrt:

- weiterhin kein Vertrag, Kenneth hat niemanden erreicht.

Absolventenveranstaltung

- keine Rückmeldung von Prof. Denecke
- Die Social-Media-Beauftragten werden aufgefordert die entsprechenden Matrikel nach dem Interesse zu befragen.

Lehramt:

- Teilzulassungen werden nicht mehr ausgesprochen. Jenni schätzt ein, dass dadurch unsere Studienanfängerzahl zurück gehen wird.

Sprechstunden:

- Die Veröffentlichung der Sprechzeiten ist bis auf Facebook vollständig abgeschlossen.

„SQ for you“⁴:

- Nach dem OC-G soll das Thema wieder aufgenommen werden, im WS sollen die Ergebnisse bereit stehen.

Studiinfotag

- Findet diesen Samstag statt.
- Kenneth, Benni, Kevin, Anne, Alisa, Robert und Philip werden dort sein.

NaWi-Vernetzung

- FSR BioPharm will nie wieder mit uns Plenumsessen machen.
- SAP hat zu viel Missmut geführt, der Vorverkauf hat nicht funktioniert.
 - Die Schuld wird dem FSR Chemie und Mineralogie zugeteilt.
- Sommerfest Medizin
 - Sie wünschen sich Unterstützung weil sie als FSR ein solches Fest machen wollen
 - Es wird sich dagegen ausgesprochen, da wir in letzter Zeit nicht gerade mit Engagement geblüht haben.

TOP 4: FINANZEN

Wechselgeld:

- Es wurde Wechselgeld geholt, dieses wird heute in eine neue SAP-Kasse gelegt.

Aktueller Stand:

- finanzielle Situation hat sich noch nicht geändert. Derzeit etwa 700€ Budget.
- Daniel kümmert sich darum, dass wir die neue Rate überwiesen bekommen.
- Auf Glasbruchversicherungsquittungen muss unterschreiben, wer die Glasbruchversicherung verkauft, nicht der Versicherte.

³ Arbeitskreis des FSR zur Reform des Bachelorstudiengangs

⁴ Informationsseite oder ähnliches über die SQ-Module um Studierenden die Entscheidung zu erleichtern.

- Es kam eine Beschwerde an Maximilian, weil eine günstigere Glasbruchversicherung vorhanden wäre. Der FSR ist weiterhin der Meinung das Modell nicht ändern zu wollen.

Vertrag mit Distillery:

- Im Vertrag gibt es einen Passus, der von uns fordert eine Haftpflichtversicherung abzuschließen, dies ist uns als Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts nicht erlaubt.
- Jenni bespricht die Thematik mit der Distillery.

TOP 5: NAWI-KONVENT

- Termin ist der 30.5.
- Es ist wichtig, dass wir jetzt ein Orga-Team formen, welches die Veranstaltung leitet.
- Da werden sein: Kenneth, Benni, Georg, ... Insgesamt sechs Personen.
- Lennart thematisch, Georg, Kenneth und Toni bieten Unterstützung an.

TOP 6: SITZUNGSZEIT

Hat sich erledigt, da sich durch eine Verschiebung der Sitzungszeit um eine Viertelstunde nach hinten sich die Anwesenheit nicht erhöhen würde.

TOP 7: ENGPÄSSE PRAKTIKUM

Gespräche:

- Prof. Kohlmann sieht mittelfristig keine Engpässe.
- Prof. Krautscheid sieht durchaus Engpässe und wäre bereit sich mit uns weiter auszutauschen und freut sich auf eine weitere Zusammenarbeit.
- Prof. Giannis ist enttäuscht von der Aktivität der anderen Professoren.
- Prof. Zeitler sieht eher Platzprobleme, personelle Betreuung der Praktika der organischen Chemie soll bereits geklärt sein.
- Prof. Sicker wünscht sich Aktivität von uns und sieht große Probleme und Schwierigkeiten.

Unsere Reaktion:

- Kenneth fordert, dass wir eine Pressemitteilung schreiben.
- Kenneth beschwert sich über die Passivität der studentischen Vertreter im Fakultätsrat.
- Es wird darüber diskutiert, in wieweit wir in unsere Professoren kritisieren wollen.
- Zusätzlich zu Lennart St. und Daniel werden Anne, Kevin und Kenneth bei der Pressemitteilung mitwirken.
- David und Kenneth treffen sich am Donnerstag mit Prof. Belder um sich über den Stand der Kürzungen zu informieren.

TOP 8: SONSTIGES

StuRa-Satzung:

- Aktuell müssen satzungsgemäß die beiden Referentenposten im Referat für Gleichstellung und Lebensweisenpolitik (RGL) mit einer Frau und einem Mann besetzt werden. Nun kam aus Reihen der Referenten der Vorschlag, dass eine Stelle frei besetzt werden kann und eine Stelle von einer Person, welche sich als trans, inter oder als Frau identifiziert besetzt werden kann. Jenni kritisiert den Vorschlag.
 - Lennart Bode schlägt vor, dass zwei unterschiedliche Sexualitäten gewählt werden müssen.
 - Es wird bezweifelt, ob wir etwas erreichen könnten.

- Es folgt eine Abstimmung:

Wer ist dafür, dass die Entanten des FSR C&M vorschlagen, die Quotierung im RGL vollständig abzuschaffen: 13/2 → angenommen

Wahlen:

- Es wird darüber gesprochen, wer für welches Gremium kandidiert und ob es relevant ist dies hier zu besprechen.
- Jenni schlägt vor, dass es einen Kandidierendenvorstellungsabend gibt. Es wird festgehalten, dass Mailadressen unter die schriftlichen Vorstellungen an der Pinnwand geschrieben werden und es wieder ein Wahlgrillen gibt.

Sitzungsende: 20:05

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen

GO-Anträge werden kursiv gestellt. Es gibt keine Enthaltungen bei GO-Anträgen, daher werden Abstimmungsergebnisse als Zustimmungen/Ablehnungen dargestellt

Abstimmungen und Beschlüsse werden fett gesetzt.